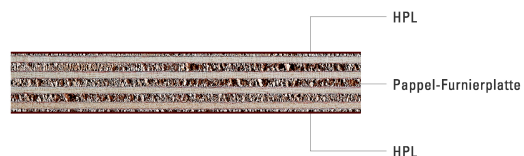


Technisches Datenblatt

Duropal-Verbundelement Pappel-Furnier

Pappel-Furnierplatte, AW 100 feuchtestef verleimt, beidseitig belegt mit Duropal-HPL bzw. Duropal-HPL Metallic. Für höchste Ansprüche an Feuchtebeständigkeit und Stehvermögen bei geringem Eigengewicht.

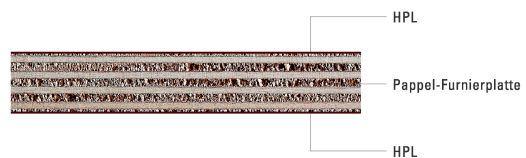


Spezifikation			Einheit	Norm
Nenndicke	16,6	19,6	mm	
Länge	2.800	2.800	mm	
Breite	2.070	2.070	mm	
Dickentoleranz	± 0,75	± 0,85	mm	ISO 13894-1
Längentoleranz		± 5	mm	ISO 13894-1
Längentoleranz (Zuschnitte)		± 2,5	mm	ISO 13894-1
Breitentoleranz		± 5	mm	ISO 13894-1
Breitentoleranz (Zuschnitte)		± 2,5	mm	ISO 13894-1
Verzug (längs)		≤ 2	mm/m	ISO 13894-1
Verzug (quer)		≤ 2	mm/m	ISO 13894-1
Kantenfehler		≤ 10	mm	EN 14323
Kantenfehler (Zuschnitte)		≤ 3	mm	EN 14323
Oberflächenfehler		≤ 1 ¹⁾ ≤ 10 ²⁾	mm ² /m ² mm/m ²	EN 438-2
Rohdichte		450 ³⁾	kg/m ³	EN 323
Dichtebereich		± 10 ³⁾	%	EN 323
Biegefestigkeit (längs)		≥ 30 ³⁾	N/mm ²	EN 310
Biegefestigkeit (quer)	≥ 35 ³⁾	≥ 40 ³⁾	N/mm ²	EN 310
E-Modul Biegesteifigkeit (längs)		≥ 3.600 ³⁾	kg/cm ²	EN 310
E-Modul Biegesteifigkeit (quer)	≥ 3.500 ³⁾	≥ 4.000 ³⁾	kg/cm ²	EN 310
Verankerung der Befestigungsmittel (Fläche)		≥ 1.200	N	ISO 13894-1
Verankerung der Befestigungsmittel (Kante)		≥ 1.000	N	ISO 13894-1
Hafffestigkeit		≥ 1,3	N/mm ²	EN 438-7
Qualität der Klebefuge		5	Grad	ISO 13894-1
Beständigkeit geg. Stoßbeanspruchung (Kugel m. kl. Durchmesser)		≥ 15	N	ISO 13894-1
Beständigkeit geg. Stoßbeanspruchung (Kugel m. gr. Durchmesser)		≥ 600	mm	ISO 13894-1
Anfangsabriebpunkt (IP)		≥ 50 ⁴⁾ ≥ 150 ⁵⁾	U	EN 438-2

Technisches Datenblatt

Duropal-Verbundelement Pappel-Furnier

Pappel-Furnierplatte, AW 100 feuchtestfest verleimt, beidseitig belegt mit Duropal-HPL bzw. Duropal-HPL Metallic. Für höchste Ansprüche an Feuchtebeständigkeit und Stehvermögen bei geringem Eigengewicht.

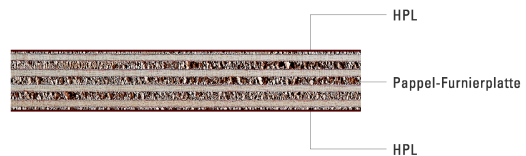


Spezifikation			Einheit	Norm
Nenndicke	16,6	19,6	mm	
Länge	2.800	2.800	mm	
Breite	2.070	2.070	mm	
Abriebbeständigkeit (WR)		≥ 150 ⁴⁾ ≥ 350 ⁵⁾	U	EN 438-2
Abriebbeständigkeit		min. 2 ⁴⁾ min. 3 ⁵⁾	Klasse	EN 438-2
Kratzfestigkeit		min. 2 ^{4, 6)} min. 3 ⁵⁾	Grad	EN 438-2
Fleckenunempfindlichkeit (Gruppe 1 & 2)		min. 5 ^{7, 6)}	Grad	EN 438-2
Fleckenunempfindlichkeit (Gruppe 3)		min. 4 ^{7, 6)}	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber Zigaretteglut		min. 3 ⁷⁾	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber trockener Wärme / 180 °C (glatte Oberflächen)		min. 3 ⁷⁾	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber trockener Wärme / 180 °C (strukturierte Oberflächen)		min. 4 ⁷⁾	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber feuchter Wärme / 100 °C (glatte Oberflächen)		min. 3 ⁷⁾	Grad	EN 12721
Beständigkeit gegenüber feuchter Wärme / 100 °C (strukturierte Oberflächen)		min. 4 ⁷⁾	Grad	EN 12721
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf (glatte Oberflächen)		min. 3 ^{7, 6)}	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf (strukturierte Oberflächen)		min. 3 ⁶⁾ min. 4 ⁷⁾	Grad	EN 438-2
Lichtechtheit (Xenon-Bogenlampe)		min. 4	Graumaßstab	EN 438-2
Brandverhalten	normalentflammbar			
Baustoffklasse	B2			DIN 4102-1
Brandverhalten (Euroklasse)	nicht klassifiziert			EN 13501-1, CWFT
Formaldehydemissionsklasse	Klasse E1			DIN EN 717-2

Technisches Datenblatt

Duropal-Verbundelement Pappel-Furnier

Pappel-Furnierplatte, AW 100 feuchtestfest verleimt, beidseitig belegt mit Duropal-HPL bzw. Duropal-HPL Metallic. Für höchste Ansprüche an Feuchtebeständigkeit und Stehvermögen bei geringem Eigengewicht.



- 1) Schmutz, Flecken und ähnliche Oberflächenfehler
- 2) Fasern, Haare und Kratzer
- 3) Trägermaterial
- 4) Klassifizierung VGP
- 5) Klassifizierung HGP
- 6) Duropal-HPL Metallic
- 7) Duropal-HPL

Weitere Informationen

Produktsicherheit	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Produkt stellt gemäß REACH-Verordnung EG 1907/2006 ein Erzeugnis dar und unterliegt nach Artikel 7 nicht der Registrierungspflicht. • Die Oberfläche ist physiologisch unbedenklich und für den Kontakt mit Lebensmitteln zugelassen.
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> • Vollflächige Metallicdekore können aus Gründen der Lichtbrechung im Vergleich zu klassischen Unidekoren gewisse optische Flächeneffekte, ggf. auch richtungsgebunden, und etwas höhere Unterschiede im Farbanschluss aufweisen. • Bitte beachten Sie, dass Metallicdekore auf Kratz- und Abriebbeanspruchung sowie bei Beaufschlagung mit Feuchtigkeit grundsätzlich sensibler reagieren als herkömmliche Druckdekore, wobei die Empfindlichkeit der Oberfläche mit steigendem Metallic-Anteil zunimmt. • Bei manchen Dekor-Struktur-Kombinationen kann eine leichte Oberflächenunruhe sichtbar sein. Dies ist bedingt durch den Aufbau des Trägermaterials und stellt keinen Qualitätsmangel dar. • Duropal-HPL / Duropal HPL Pyroex / Duropal-HPL IMO: Die Klassifizierung HGP / HGF wird mit den Oberflächenstrukturen HS, MS, FG, VV, MP, TC, RU, RT, NH, AH, MO, CT, LI erreicht. Die Anforderungen der Klassifizierung VGP / VGF werden durch alle Oberflächenstrukturen eingehalten. Bitte entnehmen Sie unseren Verkaufsunterlagen, welche Strukturen für dieses Produkt verfügbar sind.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Bei horizontalen, stärker auf Abrieb beanspruchten Flächen in Verbindung mit Metallicdekoren empfehlen wir eine Bestellung mit Overlay. Leichte farbliche Abweichungen zu Oberflächen ohne Overlay sind möglich.

© Copyright 2014 Pfeleiderer Holzwerkstoffe GmbH. Diese Informationen wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Drucktechnisch bedingte farbliche Abweichungen sind möglich.

Aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Veränderung unserer Produkte, möglicher Änderungen der relevanten Normen, Gesetze und Bestimmungen stellen unsere technischen Datenblätter und Produktunterlagen ausdrücklich keine rechtlich verbindliche Zusicherung der dort angegebenen Eigenschaften dar. Insbesondere kann hieraus keine Eignung für einen konkreten Einsatzzweck abgeleitet werden. Es liegt daher in der persönlichen Verantwortung des einzelnen Anwenders, die Verarbeitung und Eignung der in diesem Dokument beschriebenen Produkte jeweils selbst für die beabsichtigte Verwendung zuvor zu prüfen, sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen und den jeweiligen aktuellen Stand der Technik zu berücksichtigen. Weiterhin verweisen wir ausdrücklich auf die Geltung unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen.